

Zweiter Kurs startet: Bewegung trotz(t) Vergesslichkeit

Am Mittwoch, 4. Februar, startet der zweite Bewegungskurs für Menschen im Alter mit Vergesslichkeit, kognitiven Einschränkungen bis zur beginnenden Demenz. Das Angebot wird unter dem Dach des Sportvereins Waldkirch durchgeführt. Leichte Mobilitätseinschränkungen oder ein Rollator sind kein Hindernis für eine Teilnahme. Am Mittwoch, 4. Dezember, kann das Angebot kostenlos von 10.30 bis 11.30 Uhr in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation St. Elisabeth, Kirchstraße 16, ausprobiert werden. Es folgen acht weitere Termine, für die eine Teilnehmergebühr zu entrichten ist. Anmeldung und Nachfragen bei: Kursleitung Stephanie Pfefferle-Kienzle, Telefon 07681 / 490 167 (10 bis 12 Uhr Montag bis Freitag), E-Mail: alterssport@sv-waldkirch.de.

Vortrag Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung

Am Montag, 2. Februar, informiert um 18.30 Uhr der Betreuungsverein des SKF Waldkirch e.V. im Bürgertreff in Kollnau, Hildastraße 2a, über die unterschiedlichen rechtlichen Vorsorgemöglichkeiten. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Stadt Waldkirch statt. Um Anmeldung wird gebeten. Kurzentschlossene sind auch willkommen. Der Raum ist barrierefrei zugänglich. Rückfragen und Anmeldung: Juliane Hehn, Stadt Waldkirch, Telefon 07681 / 404 239, E-Mail: juliane.hehn@stadt-waldkirch.de.

Vortrag „Zusammen durch die Pubertät“ am Donnerstag, 29. Januar

Das Mehrgenerationenhaus Rotes Haus beteiligt sich am landesweiten Projekt „Mehrgenerationenhäuser - stark im Kinderschutz“. Der Vortrag „Sexualität, Liebe & Identität - zusammen durch die Pubertät“ findet am Donnerstag, 29. Januar, von 20 bis 21.30 Uhr statt. Er gibt Einblicke in die Themen, Fragen und Gefühle, die Jugendliche in dieser Zeit besonders beschäftigen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Zugangsdaten sind über das Mehrgenerationenhaus Rotes Haus erhältlich. Kontakt: Telefon 07681 / 490 127 oder per E-Mail an roteshaus@stadt-waldkirch.de.

Erstwähler-Workshop zur Landtagswahl im Haus der Jugend

Am Mittwoch, 4. Februar, findet von 17 bis 18.30 Uhr ein Workshop zur Landtagswahl statt. Das Angebot richtet sich an junge Menschen im Alter von 16 bis 21 Jahren, die erstmals an einer Landtagswahl teilnehmen. Der Workshop erklärt, wie die Wahl abläuft und welche Bedeutung sie für das eigene Leben hat. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldungen sind bis Freitag, 30. Januar, möglich telefonisch unter 07681 / 474 709 oder per E-Mail an reza.be-gas@stadt-waldkirch.de.

Frische und regionale Produkte auf den Waldkircher Wochenmärkten

Dreimal die Woche findet in Waldkirch der Wochenmarkt statt. Dort gibt es frisches Obst, Gemüse, Honig, Eier und vieles mehr. Mittwochs und samstags findet der Wochenmarkt auf dem Waldkircher Marktplatz von 7.30 bis 12 Uhr statt. Freitags ist der Wochenmarkt auf dem Rathausplatz in Kollnau ebenfalls von 7.30 bis 12 Uhr. Der Markt lädt zum Schlendern und Genießen ein. Schauen Sie gerne einmal vorbei!

Fahrerinnen und Fahrer für den Bürgerbus gesucht

Für den Bürgerbus werden dringend ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer gesucht. Der Bürgerbus ist ein kostenloses, ergänzendes Angebot zum öffentlichen Personennahverkehr und wurde durch bürgerschaftliches Engagement ins Leben gerufen. Die Anzahl der Fahrten mit dem Achtsitzer bestimmen die Fahrerinnen und Fahrer völlig flexibel. Es erfolgt eine ausführliche Einweisung. Alle anfallenden Kosten (Erlaubnis zur Fahrgastbeförderung, polizeiliches Führungszeugnis, Nachweis über die körperliche und geistige Eignung, Dienstkleidung etc.) werden von der Stadt Waldkirch übernommen. Unverbindliche Info-Gespräche sind jederzeit möglich. Bei Interesse können Sie sich bei Sören Radigk, Telefon 07681 / 404 362 oder E-Mail: soeren.radigk@stadt-waldkirch.de, melden. Weitere Infos gibt es auf der Webseite der Stadt Waldkirch unter „Bauen & Mobilität“, „Bürgerbus“.

Besuchssamstage in den Waldkircher Kitas 2026

Die diesjährigen Besuchssamstage in den Kitas finden am 24. und am 31. Januar jeweils von 10 bis 13 Uhr statt. Alle Einrichtungen haben an einem der beiden Tage geöffnet. Zusätzlich stellen sich der Kinderschutzbund und die Tagesmütter am Samstag, 24. Januar, im katholischen Gemeindezentrum St. Margarethen, Kirchplatz 9, vor.

24. Januar: Kita Spielinsel, Kita Sonnenschein, Kita Regenbogen, Kindergarten St. Anna, Kita Pfiffikus, Naturkindergarten Stadtrain, Kindergarten St. Ulrika, Kindergarten St. Vinzenz, Waldkindergarten Ranunkel, Evangelischer Kindergarten, Kindergarten Spatzenest, Kinderhaus Glückskinder, Kinderhaus Bärenzauber, Kinderkrippe Schillerstraße, Kinderhaus Mauermatten, Kinderschutzbund/Tagesmütter, Kleine Robben

31. Januar: Kindergarten St. Carolus am Wald, Kindergarten St. Carolus am Bächle, St. Carolus an der Kirche, Kindergarten St. Josef, Kindergarten Bienenkorb, Natur- und Waldkindergarten an der Freien Schule, Kleine Robben

Reduzierte Öffnungszeiten im Bürgerservice Buchholz

Aufgrund von Personalausfall müssen die Öffnungszeiten im Bürgerservice in Buchholz bis voraussichtlich Anfang März reduziert bleiben. Der Bürgerservice Buchholz hat in diesem Zeitraum am Montag von 14 bis 18 Uhr und am Dienstag von 8.30 bis 12 Uhr geöffnet.

Geburtstage: Die Stadt Waldkirch gratuliert!

■ **Kollnau:** Ursula Birkelbach (80).

INFORMATIONEN DER AGENTUR FÜR ARBEIT, DES LANDRATSAMTS**Vortrag: „Neue Gelenke – neues Leben – Hüft- und Knieendoprothesen im Fokus“**

Am Mittwoch, 28. Januar, findet von 18 bis 20 Uhr im Haus am Festplatz in Emmendingen (Schwarzwalstraße 4) der Vortrag „Neue Gelenke – neues Leben – Hüft- und Knieendoprothesen im Fokus“ statt. Referenten sind der Chefarzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Prof. Dr. Lukas Konstantinidis, und der Oberarzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Dr. Valentin Vogt. Der Vortrag bietet einen Überblick über Behandlungsmöglichkeiten und Therapien im Kreiskrankenhaus.

Forstbezirk Waldkirch organisiert Forstpflanzensammlbestellung für das Elz- und Simonswäldertal

Klimastabile, standortgerechte gemischte Bestände gewinnen immer mehr an Bedeutung. Das neu veröffentlichte vereinfachte standeskundliche Verfahren der FVA Freiburg bietet detaillierte Infos für den Privatwald. Die Försterinnen und Förster des Landkreises sind mit der Anwendung des Verfahrens bestens vertraut und bieten eine kompetente und fundierte Beratung zur passenden Baumartenwahl an. Für Wiederbewaldungsmaßnahmen stehen voraussichtlich wieder Fördermittel zur Verfügung, dabei ist ein Anteil von mindestens 40 Prozent Laubholz sowie von mindestens 51 Prozent heimischer, standortgerechter Baumarten einzuhalten. Antragsformulare mit Baumartenlisten stehen im Förderwegweiser des MLR zur Verfügung. Die Bewilligung der Förderung muss vor der Pflanzenlieferung vorliegen. Wer sich an der Sammelbestellung beteiligen möchte, wird gebeten, sich bis zum Montag, 16. Februar 2026, mit seiner Bestellung an die zuständigen Revierförster/in zu wenden. Wir achten darauf, dass Sie die geeigneten Herkünfte und, wenn verfügbar, zertifizierte Pflanzen erhalten.

Aufruf zur Teilnahme an der Landesaktion „Gläserne Produktion“**Nachhaltig gut - Lebensmittel aus Baden-Württemberg**

Das Landwirtschaftsamt Emmendingen möchte alle erzeugende Betriebe in der Landwirtschaft, im Garten- und Weinbau, in der Forstwirtschaft, in der Imkerei, Baumschulen und in allen verarbeitenden Betrieben wie Mühlen, Bäckereien, Käserien, Metzgereien u.a.m. anregen sich an der Aktion zu beteiligen. Vor allem junge Menschen sollen angesprochen werden. Dabei können Themen wie Ausbau der regionalen Wertschöpfungsketten, Erhalt der Kulturlandschaft oder das Tierwohl aufgegriffen werden. Das Spektrum an möglichen Aktionen ist vielfältig und reicht vom Hoffest bis zur Betriebsführung. Sie können die Form wählen, die am besten zu Ihnen und Ihrem Betrieb passt. Weitere Infos: Andrea Fromm, Telefon 07641 / 451 9142 oder bildungszentrum@landkreis-emmendingen.de. Das Anmeldeformular kann unter <https://emmendingen.landwirtschaft-bw.de> genutzt werden. Eine Anmeldung ist bis Sonntag, 8. Februar 2026, möglich.

Zwei Vorträge zu Demenz

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Emmendingen bietet zwei Vorträge zum Thema Demenz an. Am Montag, 26. Januar, von 17 bis 18.30 Uhr zum Thema „Lebensqualität mit Demenz“. Ort: Karl-Höfflin-Gemeindehaus (Hauptstraße 120, Denzlingen). Veranstalter: Nachbarschaftshilfe „Von Mensch zu Mensch“ Denzlingen. Referentin: Nadine Schöpflin. Am Dienstag, 27. Januar, von 19 bis 20.30 Uhr gibt es den Vortrag „Herausfordernde Situationen und den Alltag mit Demenz meistern“. Ort: VHS-Gebäude, Vorspielraum 102 (Am Gaswerk 5, Emmendingen). Referentin: Martina Gebele. Veranstalter: VHS Nördlicher Breisgau. Anmeldung unter Telefon 07641 / 922 50.

Vortrag „Wohnen im Alter“ am 30. Januar in Maleck

Während des nächsten Schwätzle-Cafés am Freitag, 30. Januar, ab 15 Uhr hält Nadine Schöpflin vom Pflegestützpunkt des Landkreises Emmendingen den Vortrag „Wohnen im Alter - mit Wohnraumanpassung und Hilfsmitteln selbstständig wohnen“. Veranstalter ist der VdK-Ortsverband Emmendingen. Um Anmeldung unter 07641 3758 wird gebeten.

Online-Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Emmendingen bietet ab Februar einen Online-Gesprächskreis für pflegende Angehörige an. Er startet ab Dienstag, 3. Februar, und findet immer am ersten Dienstag im Monat von 17 bis 18 Uhr statt. Das Angebot bietet die Möglichkeit, sich mit anderen pflegenden Angehörigen auszutauschen, Erfahrungen zu teilen und Kraft zu schöpfen. Begleitet wird der Gesprächskreis von Martina Gebele vom Pflegestützpunkt Emmendingen. Informationen und die Zugangsdaten erhalten Interessierte unter Telefon 07641 / 451 3095 oder m.gebele@landkreis-emmendingen.de.

Lohnt sich 2026 eine Photovoltaik-Anlage für mich noch?

Antworten auf die Frage, ob sich eine Photovoltaik-Anlage auch im neuen Jahr noch lohnt, gibt es bei einer kostenfreien Photovoltaik-Beratung des Team Energie Zukunft der Klimaschutzagentur des Landkreis Emmendingen. In einem neutralen, persönlichen Gespräch werden Einblicke in die konkreten Möglichkeiten am jeweiligen Gebäude und im Ergebnis eine Schätzung der Kosten und einer Abschätzung der Wirtschaftlichkeit für die gegebenen Ansprechpartner ist Anton Trenkle, Lotse für klimafreundliches Sanieren und Heizen des Landkreises Emmendingen. Hier geht es direkt zu den Beratungsterminen: <https://team-energie-zukunft.de/beratung-zu-pv-solaranlagen-und-solarstrom/>

Müllgebührenbescheid Ende Januar im Briefkasten

Ende Januar finden alle Grundstücks- und Wohnungseigentümer sowie Hausverwaltungen den Müllgebührenbescheid für 2026 von der Abfallwirtschaft des Landratsamtes in ihren Briefkästen. Wer zur Miete wohnt, erhält keinen Brief. Die Briefe werden per Post am Montag, 26. Januar, verschickt. Die Müllgebühren für dieses Jahr müssen bis zum Sonntag, 1. März 2026, beglichen werden. Die neuen Müllgebühren, die in diesem Jahr gelten, sind sowohl auf dem Gebührenbescheid als auch im Internet aufgeführt. Mieter erhalten keinen eigenen Gebührenbescheid, weil sie ihren Anteil an den Müllgebühren über die Nebenkosten mit ihrem Vermieter bzw. der Hausverwaltung abrechnen. Anträge zur Lieferung oder Rückgabe von Müllbehältern, die erst nach dem 27. November 2025 bei der Abfallwirtschaft vorliegen, könnten im Jahresbescheid nicht mehr berücksichtigt werden. Hier gibt es

Anfang Februar einen Änderungsbescheid mit einer Nachforderung bzw. Gutschrift. Die Abfallwirtschaft des Landratsamtes weist vorsorglich darauf hin, dass es erfahrungsgemäß in den ersten Tagen nach Versand der Müllgebührenbescheide viele Rückfragen gibt, sodass die telefonische Erreichbarkeit eingeschränkt sein kann.

Neue Öffnungszeiten der Agentur für Arbeit Emmendingen

Seit Montag, 19. Januar, gelten für die Agentur für Arbeit Emmendingen neue Öffnungszeiten für persönliche Vorsprachen ohne Termin: Dienstag: 8 bis 12 Uhr und Donnerstag: 8 bis 12 Uhr. Für persönliche Anliegen außerhalb dieser Zeiten können Kundinnen und Kunden bequem einen Termin über die eServices der Agentur für Arbeit vereinbaren. Terminbuchungen sind an allen Arbeitstagen möglich. Viele Anliegen lassen sich zudem direkt online über die eServices erledigen - unabhängig von Öffnungszeiten.

WEITERE INFORMATIONEN**Amphibienschutz in Waldkirch**

Jedes Jahr im Frühjahr machen sich Amphibien auf den Weg zu ihren Laichplätzen in Tümpeln und Seen. In Waldkirch bringen am Brückwald-Seerosenteich an der Kandelstraße ehrenamtliche Helferinnen und Helfer in Zusammenarbeit mit dem BUND (Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland) die Tiere über die Straße, könnten aber noch Verstärkung gebrauchen. Deswegen bittet der BUND OV Waldkirch interessierte Bürgerinnen und Bürger um Mithilfe. Sie müssen im Zeitraum Mitte Februar bis April 2025 bereit sein, in der Abenddämmerung oder am Morgen die Tiere aufzusammeln und über die Straße zu bringen. Dabei wäre es hilfreich, sich auf einen Abend oder Morgen in der Woche festzulegen. Nähere Informationen erteilt Herr Kirchübel vom BUND gerne unter Telefon 07681 / 2092 008 oder E-Mail: tkirchuebel@yahoo.de und nimmt Anmeldungen entgegen.

Informationen für die Steuererklärung

Viele Rentnerinnen und Rentner sind verpflichtet, eine Steuererklärung abzugeben. Dafür erhalten Rentenbeziehende die kostenfreie „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“ von der gesetzlichen Rentenversicherung. Diese Bescheinigung enthält steuerrechtlich relevante Beiträge für die Steuererklärung, wie die Höhe der gezahlten Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung oder die Rentenhöhe für das vergangene Kalenderjahr. Rentner/innen, die diese Information bereits in einem der Vorjahre angefragt haben, erhalten diese automatisch. Wer die „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“ zum ersten Mal benötigt, kann diese einfach über die Online-Services der Deutschen Rentenversicherung unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung anfordern.

Züge auf der Elztalbahn werden aufgrund von Fasnachtsveranstaltungen verlängert

Aufgrund des erwarteten höheren Fahrgastaufkommens während des Umzugs der Narrenzunft Bleibach verlängert die Südwestdeutsche Landesverkehrs-GmbH (SWEG) am Sonntag, 1. Februar, die Züge. Zwischen 12 und 18 Uhr werden einige Züge verlängert,

AKTUELLE STRASSENSPERRUNGEN UND VERKEHRSBEHINDERUNGEN**Vollsperrung im Allmendweg/Flotzwand und im Max-Barth-Weg**

Wegen Böschungspflege und Verkehrssicherungsmaßnahmen bzw. wegen Baumfällarbeiten kommt es im Bereich Allmendweg 15 und Flotzwand 3 bzw. im Max-Barth-Weg, Abschnitt zwischen Gewerbestr. und Kastelbergstr., zu Vollsperrungen. Die Vollsperrungen finden bis zum Samstag, 28. Februar, statt und dauern jeweils zwei bis drei Tage.

Vollsperrung im Tannenweg in Gutach sowie Gehwegsperrungen bis 3. April

Bis Freitag, 3. April, kommt es im Tannenweg in Gutach zu einer Vollsperrung. Außerdem werden die Gehwege in den Kreuzungsbereichen Golfstraße - Alexanderstraße, Golfstraße - Gartenstraße und Golfstraße - Tannenweg gesperrt.

Vollsperrungen in der Schwarzenbergstraße vom 20. Januar bis 6. Februar

Wegen Kanalreinigung und Kanaluntersuchungen wird die Schwarzenbergstraße in drei Abschnitten von Dienstag, 20. Januar, bis Freitag, 6. Februar, gesperrt. Abschnitt 1, Hausnummer 34 - 46, wird ab dem 20. Januar gesperrt. Abschnitt 2, Hausnummer 34 bis Kreuzung „Am Schänzle“, wird ab dem 27. Januar und Abschnitt 3, Kreuzung „Am Schänzle“ bis Hausnummer 28, wird ab dem 3. Februar gesperrt.

Vollsperrungen, Fahrbahneneinengungen und Gehwegsperrungen im Bereich Königsberger Str., Stettiner Weg, Danziger Weg und Breslauer Weg vom 12. Januar bis 30. April

Wegen Bauarbeiten kommt es in den Straßen Königsberger Str., Stettiner Weg, Danziger Weg und Breslauer Weg in Waldkirch-Kollnau von Montag, 12. Januar, bis Donnerstag, 30. April, zu Vollsperrungen, Fahrbahneneinengungen und Gehwegsperrungen.

Umbau der Haltestellen an der Friedhofstraße

Ab Mittwoch, 7. Januar, beginnen die Arbeiten für den barrierefreien Umbau der Haltestellen an der Friedhofstraße. Begonnen wird mit der Haltestelle Fernmeldeamt für ca. 6 Wochen. Danach geht es weiter mit der Haltestelle Friedhofstraße. Es werden in unmittelbarer Nähe Ersatzhaltestellen eingerichtet.

Herausgeber: Stadt Waldkirch**Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:**

Oberbürgermeister Michael Schmieder, Stadt Waldkirch

Ende des Waldkircher Amtsblatts

Mehr Veranstaltungen in Waldkirch finden Sie im Veranstaltungskalender.

